Kreisturnfest in Malters LU

Reichenburger Turner sind auf Erfolgskurs

Mit einem Stärkeklassensieg schnitt der Turnverein Reichenburg am Kreisturnfest in Malters LU hervorragend ab. Die hohe Punktzahl von 117,47 bedeutete ebenfalls die zweithöchste Turnfestnote.

HPR. Nach dem guten Abschneiden am Linthverbandsturnfest in Lachen nahmen die Fürstenländer Turnerinnen und Turner am vergangenen Wochenende mit grosser Motivation am Kreisturnfest in Malters teil. Das Ziel des Oberturners Markus Romer war, mit seinen Turnern erstmals in der Vereinsgeschichte, in der 3. Stärkeklasse teilzunehmen. Dies bedeutete, dass sämtliche Aktivmitglieder eingesetzt wurden. Somit turnte der Verein mit 20 Turnerinnen und Turner.

Das harte Training wurde belohnt

Den Wettkampf eröffneten die je sechs Steinheber und 400-Meter-Läufer. Sie erzielten eine Punktezahl von 28,67. Etwas später demonstrierte die Gymnastiktruppe eine eindrückliche und abwechslungsreiche Übung, wo erstmals drei Turnerinnen ihr Debut an einem Turnfest gaben. Das harte und intensive Training wurde mit einer Supernote von 29,77 Punkten belohnt.

Gespannt war man auf die neue Mini-Trampolinübung. Denn nach dem eher schlechten Abschneiden an der Kantonalen Meisterschaften in Einsiedeln überlegte man sich, ob man weiterhin mit einer Gerätedisziplin teilnehmen wolle. Innert nur zwei Wochen übten die neun Magnesianer ein neues Programm ein. Die Trainingsmoral war ebenfalls bedeutend gestiegen. Dies alles wirkte sich positiv auf die Note aus.

Die Freude war dementsprechend gross, als der Speaker die Punktzahl von 29,13 verkündete.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil in der Sektion sind die 1000-Meter-Läufer. Auch hier schnupperte ein «Neuling» erstmals Turnfestluf, und wie. Mit einer Durchschnittszeit von 2:55 Minuten erreichten sie eine Note von 29,44 und dies auf einer asphaltierten und kurvenreichen Strasse.

Im Einzelturnen holte sich in der Leichtathletik Hanspeter Heggli den begehrten Zweig, während Ivo Rüegg leider die Auszeichnung nur knapp verpasste.

Der STV Reichenburg möchte an dieser Stelle den folgenden Personen herzlich danken, denn auch sie trugen zum Turnfesterfolg bei: den treuen Ehrenmitglieder, die uns auf dem Festplatz anspornten oder sich auch auf andere Weise erkenntlich zeigten; dem Fussballclub Reichenburg für die Benützung des Fussballplatzes während dem Training und der Baufirma Marcel Schnellmann AG in Lachen für das zur Verfügungstellen des Busses.

In der nächsten Zeit wird sich der Turnverein Reichenburg nicht auf den Lorbeeren ausruhen. Denn am 13. September werden die Gymnastiker ihr Können an der Schweizer Meisterschaft in Yverdon unter Beweis stellen müssen.

Der STV Reichenburg überzeugte am Turnfest in Malters und holte sich den Stärkeklassesieg.